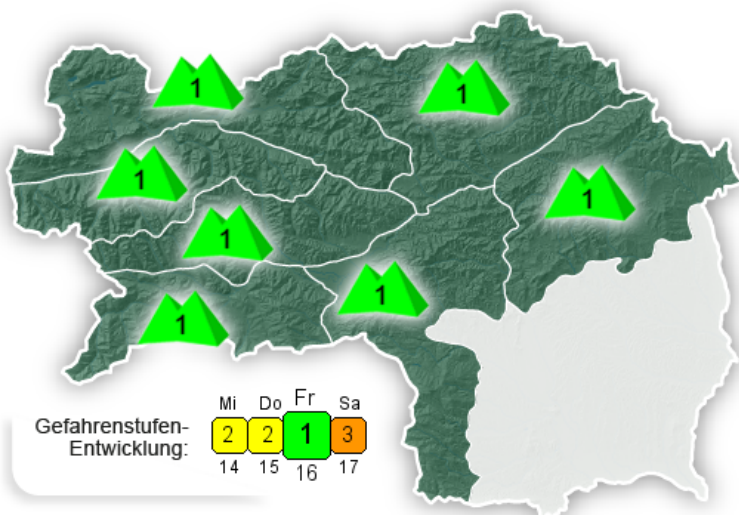




Lawinenlagebericht

für die Steiermark vom **Freitag, dem 16.01.2015 um 07:14 Uhr**

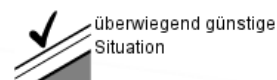


Regionen:



- a) Nordalpen West
- b) Nordalpen Ost
- c) Niedere Tauern Nord
- d) Niedere Tauern Süd
- e) Gurk- und Seetaler Alpen
- f) Steirisches Randgebirge West
- g) Steirisches Randgebirge Ost

WAS?
ist maßgeblich



WO?
liegt das Problem



WANN?
tritt das Problem auf



WELCHE?
Lawinenart wird erwartet



WIE?
kommt es zur Auslösung



WARUM?
besteht das Problem



Günstige Situation - Altschneeproblem in den Nordhängen!

Gefahrenbeurteilung

In der Steiermark wird die Lawinengefahr mit gering beurteilt. Auf die Einfahrtsbereiche von Rinnen und Mulden im Nordsektor ist zu achten. Hier liegen die Gefahrenstellen. Eine Schneebrettauslösung kann bei großer Zusatzbelastung nicht ausgeschlossen werden.

Schneedeckenaufbau

In der Nacht von Mittwoch auf Donnerstag sind in der Steiermark 5 - 10 cm Neuschnee gefallen. Der gestrige Wind aus Südost bis Südwest hat teilweise den lockeren Schnee verfrachtet. Auf einer harten Schneesicht (Harschschicht) liegt lockerer Pulverschnee oder leicht gebundener Triebsschnee. Als Schwachschicht in der Schneedecke ist die Harschschicht zu werten. Im Gratbereich ist es teilweise recht eisig.

Wetter

Eine südwestliche Strömung bringt nochmals sonniges und mildes Wetter in die Steiermark. Erst am späten Nachmittag werden die Wolken aus südwestlicher Richtung dichter. Mit Föhn wird es recht mild. Die Temperaturen in 2000m liegen mittags bei +3 Grad. Der Wind weht lebhaft bis stark. Morgen kündigt sich ein Wetterwechsel an. Am Samstag schneit es bereits am Vormittag von der Turrach bis zu den Schladminger Tauern. Weiter im Osten sind erst am Nachmittag Schneefälle zu erwarten. Die Schneefallgrenze sinkt auf unter 1000 m.

Tendenz

Ein sprunghafter Anstieg der Schneebrettgefahr wird morgen erwartet.

Der nächste Lagebericht wird morgen bis 07:30 Uhr herausgegeben.
Arnold Studeregger

Die vom Lawinenwarndienst Steiermark erstellten Inhalte unterliegen dem Urheberrecht. Die Vervielfältigung, Bearbeitung, Verbreitung und jede Art der Verwertung außerhalb des Urheberrechtes bedürfen der schriftlichen Zustimmung des Lawinenwarndienstes. Downloads und Kopien dieser Seite sind nur für den privaten, nicht kommerziellen Gebrauch gestattet.



geringe Lawinengefahr



mäßige Lawinengefahr



erhebliche Lawinengefahr



große Lawinengefahr



sehr große Lawinengefahr



Höhenabhängigkeit



Tagesgang